



Vermögenssituation nordrhein-westfälischer Privathaushalte 1998

Ergebnisse der Einkommens- und
Verbrauchsstichprobe 1998

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@ds.nrw.de

Erschienen im Dezember 2001

Preis dieser Ausgabe:
2,10 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	5
Begriffsbestimmungen	6
 Tabellenteil	
1. Private Haushalte mit Geldvermögen und mit einer Restschuld aus Konsumentenkrediten 1998 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	11
2. Private Haushalte mit durchschnittlichem Bestand an Geldvermögen und mit einer durchschnittlichen Restschuld an Konsumentenkrediten 1998 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	12
3. Private Haushalte mit durchschnittlichem Bestand an Geldvermögen je Haushalt mit der jeweiligen Vermögensart und durchschnittlicher Restschuld aus Konsumentenkrediten 1998 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	13
4. Private Haushalte mit Sparbüchern 1998	
4.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	14
4.2 nach Haushaltsgröße	15
4.3 nach Haushaltstyp	16
4.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	17
4.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	18
5. Private Haushalte mit Bausparverträgen 1998	
5.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	19
5.2 nach Haushaltsgröße	20
5.3 nach Haushaltstyp	21
5.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	22
5.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	23
6. Private Haushalte mit Wertpapieren 1998	
6.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	24
6.2 nach Haushaltsgröße	25
6.3 nach Haushaltstyp	26
6.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	27
6.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	28
7. Private Haushalte mit Lebensversicherungen 1998	
7.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	29
7.2 nach Haushaltsgröße	30
7.3 nach Haushaltstyp	31
7.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	32
7.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin	33

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Methodische Erläuterungen

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) ist eine Sondererhebung aus dem Bereich der Statistiken der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Es handelt sich dabei um eine ganzjährige Erhebung, die bundesweit Daten über die Art und Höhe der Einnahmen und Ausgaben von Privathaushalten sowie über die Ausstattung der privaten Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern erfragt. Zweck der EVS ist es, einen möglichst umfassenden Einblick in die wirtschaftliche und soziale Lage von privaten Haushalten unterschiedlicher Größe und Typisierung zu geben.

Die EVS 1998 wurde in neukonzipierter Form durchgeführt. Sie umfasst drei Erhebungsteile:

- das Einführungsinterview
- das Haushaltsbuch
- das Feinaufzeichnungsheft für Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren

Das Haushaltsbuch ist nach wie vor zentrales Erhebungspapier der EVS, in dem die Haushalte ihre Einnahmen und Ausgaben erfassen. Zusätzlich wurden im Jahr 1998 auch die Angaben zur Vermögenssituation im Haushaltsbuch erfragt, die in den vorangegangenen Erhebungen im Rahmen des „Schlussinterviews“ erhoben wurden. Bevor die teilnehmenden Haushalte jedoch Eintragungen in die Haushaltsbücher und Feinaufzeichnungshefte vornehmen, werden sie im Rahmen des Einführungsinterviews u. a. über ihre Zusammensetzung, Wohnsituation und ihre Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern befragt. Neu aufgenommen wurden in diesem Teil der Erhebung die Fragen zum Haus- und Grundbesitz, die bisher im „Schlussinterview“ ermittelt worden waren, welches bei der neukonzipierten Form der EVS entfällt.

Da die Belastung der Haushalte durch Art und Umfang der durchzuführenden Anschreibungen relativ hoch ist, ist das Haushaltsbuch entgegen vorheriger Erhebungen nur noch über einen Zeitraum von drei Monaten von den einzelnen Haushalten zu führen. Hierzu wurden die Haushalte mit Hilfe eines Rotationsverfahrens unter Berücksichtigung verbrauchsrelevanter Merkmale wie den Haushaltstyp oder das monatliche Haushaltsnettoeinkommen auf die einzelnen Quartale verteilt. Zeitvergleiche sind daher bei Einnahme- und Ausgabearten, die sehr selten vorkommen, nur eingeschränkt möglich. Die Angaben zu den Vermögensbeständen wurden jeweils am Quartalsende erfasst, d. h. am 31. März, 30. Juni, 30. September oder 31. Dezember. Da in früheren Erhebungen die Vermögensbestände nur zu einem Stich-

tag erfragt wurden, sind Vergleiche mit früheren Zeitpunkten auch hier nur eingeschränkt möglich.

Bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe verzichtet der Gesetzgeber auf eine Auskunftspflicht. Die freiwillige Mitarbeit der Haushalte führt dazu, dass an die Stelle einer Zufallsauswahl die stichprobengerechte Besetzung eines Schichtrahmens tritt. Um dabei ein möglichst genaues Abbild der realen Situation zu gewinnen, werden die Haushalte nach den verbrauchsrelevanten Merkmalen Haushaltstyp, Haushaltsnettoeinkommen sowie soziale Stellung des Haupteinkommensbeziehers bzw. der Haupteinkommensbezieherin untergliedert. Grundlage für diese Schichtung sind die Ergebnisse des Mikrozensus, die auch zur späteren Hochrechnung der in der EVS ermittelten Werte herangezogen werden.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften ist der Auswahlatz auf höchstens 0,3 % aller Haushalte beschränkt. Das Erhebungssoll der EVS 1998 wurde auf insgesamt 0,2 % festgelegt, wobei der Auswahlatz je nach Größe des Bundeslandes zwischen 0,18 % und 0,25 % variierte. Entsprechend der Zielsetzung, Ausstattung und Nachfrageverhalten der privaten Haushalte darzustellen, blieben Personen in Gemeinschaftsunterkünften unberücksichtigt. Haushalte mit einem Haushaltsnettoeinkommen von monatlich 35 000 und mehr DM wurden wegen der geringen Beteiligungsbereitschaft, die mit einer fehlenden Repräsentativität der Ergebnisse einhergeht, nicht einbezogen.

Da die Bereitschaft der Haushalte zur Mitarbeit sehr unterschiedlich ist, gelang es nicht in allen Fällen, das vorgegebene Erhebungssoll zu erreichen. Um die so entstandenen Verzerrungen auszugleichen, wurden im Rahmen der Hochrechnung die Stichprobenergebnisse an die Grundgesamtheit angepasst¹⁾.

Die Hochrechnung kann aber nur Verzerrungen in der Struktur der erfassten Haushalte beseitigen, nicht jedoch systematische Fehler des Auswahlverfahrens. Ein derartiger systematischer Fehler läge z. B. vor, wenn sich nur Haushalte an der EVS beteiligten, die besonders sparsam sind. Diese Auffassung wird immer wieder vertreten, ist jedoch nicht nachweisbar. Außerdem darf nicht übersehen werden, dass im Rahmen der Schichtung durch die Vorgabe von Auswahlmerkmalen, die den Verbrauch wesentlich beeinflussen, den Unterschieden im Ausgabeverhalten der Haushalte Rechnung getragen wird, so dass demgegenüber persönliche Eigenschaften, wie die Fähigkeit zum rationellen Haushalten oder ausgeprägten Sparen, in ihrer Bedeutung zurücktreten.

1) Vgl. hierzu C. Kühnen: Das Stichprobenverfahren der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe. In: Statistisches Bundesamt, Wirtschaft und Statistik 2/1999, S. 111 – 115.

Begriffsbestimmungen

Haushalt (Privathaushalt)

Als Haushalt wird eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen bezeichnet, die über ein oder mehrere Einkommen oder Einkommensteile gemeinsam verfügen und voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Als Haushalt gilt auch eine einzelne Person mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet.

Haushaltsbruttoeinkommen

Alle Einnahmen der Haushalte aus (selbstständiger und unselbstständiger) Erwerbstätigkeit, aus Vermögen (darunter auch die sogenannte unterstellte Miete), aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung bilden das Haushaltsbruttoeinkommen.

Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen wird ermittelt durch Abzug der Einkommensteuer einschließlich des Solidaritätszuschlags sowie der Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung vom Haushaltsbruttoeinkommen.

Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

Als Haupteinkommensbezieher/-in gilt in der Regel diejenige Person, die den höchsten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet.

Soziale Stellung

des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Unter der „sozialen Stellung“ wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

– Selbstständige

Alle Personen, die einen landwirtschaftlichen oder einen anderen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer bzw. Eigentümerin oder Pächter bzw. Pächterin leiten. Freiberuflich Tätige wie Ärzte und Ärztinnen, Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen, Schriftsteller/-innen, freischaffende Künstler/-innen usw. zählen ebenfalls dazu.

– Beamte/Beamtinnen

Beamte und Beamtinnen des Bundes (auch Berufssoldat(inn)en), Beamte/Beamtinnen des Bundesgrenzschutzes, der Länder, Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich Beamtenanwärter/-innen, Beamte und Beamtinnen im Vorbereitungsdienst, auch Richter und Richterinnen, Geistliche sowie Beamte und Beamtinnen der Evangelischen Kirche in Deutschland und der römisch-katholischen Kirche.

– Angestellte

Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger/-innen wie z. B. kaufmännische, technische, Büro-, Verwaltungs-

oder Behördenangestellte, leitende Angestellte (z. B. Direktoren und Direktorinnen), ferner so genannte Versicherungs-, Betriebs-, Bankbeamte und -beamtinnen (soweit sie nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis – z. B. Bundesbank – stehen).

– Arbeiter/Arbeiterinnen

Alle Lohnempfänger/-innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, auch Heimarbeiter/-innen.

– Nichterwerbstätige

Zu dieser Gruppe werden alle arbeitslosen und nicht erwerbstätigen Personen gerechnet. Arbeitslos ist ein(e) Arbeitnehmer/-in, die/der vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis steht. Nichterwerbstätige sind Bezieher und Bezieherinnen von Pensionen aus öffentlichen Kassen und/oder von Renten aus öffentlichen Sozialeinrichtungen, Sozialhilfeempfänger/-innen, nicht mehr im Erwerbsleben stehende Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietungen, Verpachtungen) oder von privaten Unterstützungen und dergleichen leben, ferner Studierende, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgt auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden sind.

Haushaltstyp

Ergebnisse werden für folgende Haushaltstypen nachgewiesen:

Allein lebende Person
Elternteil mit Kind(ern)
Ehepaar
 ohne Kind
 mit Kind(ern)

Bausparguthaben

Hierbei handelt es sich um Guthaben noch nicht ausgetragener Bausparverträge, einschließlich aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen.

Sparguthaben

Dies sind unbefristet bei Banken (einschl. Postbank) und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die durch Ausfertigung einer Urkunde (Sparbuch) gekennzeichnet und nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind.

Rentenwerte

Hier sind auf DM oder Fremdwährung laufende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten zu nennen, wozu u. a. Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen, staatliche Schuldtitel (z. B. Bundesanleihen, Bundesobligationen sowie Bundesschatzbriefe) und Industrieobligationen gehören.

Sonstige Anlagen bei Banken und Sparkassen

Fest- und Termingelder (einschl. Sparbriefen) in- und ausländischer Kreditinstitute.

Aktien

In- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft verbrieft sind.

Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen

Zertifikate in- und ausländischer Immobilienfonds, Wertpapier- und Geldmarktfonds, Anteile an geschlossenen Immobilienfonds und Kapitalgesellschaften – soweit diese keine Aktiengesellschaften sind –, aber auch Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung sowie Time-sharing-Anteile.

Konsumentenkredite

Aufnahme von persönlichen Kleinkrediten, persönlichen Anschaffungsdarlehen, Überziehungskrediten und Krediten zu besonderen Anlässen (Hochzeit, Umzug, Geburt u. Ä.) von Banken, Sparkassen, Versand- und anderen Unternehmen, vom Arbeitgeber, dem Staat oder anderen privaten Haushalten. Nicht dazu zählen Darlehen für Haus- und Grundbesitz.

Lebensversicherungen

Alle Einzelversicherungen, die bei privaten oder öffentlich-rechtlichen Lebensversicherungsunternehmen laufen und die eine Kapital- oder Rentenleistung für den Fall des Todes und/oder des Erlebens zum Inhalt haben. Reine Riskoversicherungen, die z. B. zur Absicherung eines Bauspardarlehens abgeschlossen werden, zählen nicht dazu.

Auswertungsverfahren

Hochrechnung

Insgesamt lagen auswertbare Unterlagen von rund 13 000 Haushalten vor. Die Haushalte wurden nach den Auswahlmerkmalen geschichtet und auf die nach gleichen Merkmalen aufbereiteten Daten des Mikrozensus vom Mai 1997 hochgerechnet (Hochrechnung nach dem Prinzip des minimalen Informationsverlustes von Merz). Die ermittelten Ergebnisse stehen somit stellvertretend für die Grundgesamtheit von rund 8 Millionen Haushalten in Nordrhein-Westfalen.

Die maschinell erstellten Ergebnisse sind bei der Hochrechnung ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Datenschutz

Die Angaben der Befragten werden von den statistischen Ämtern anonymisiert, d. h. es wird unmöglich gemacht, einzelne Befragte zu identifizieren und ihnen ihre Angaben zuzuordnen – eine wichtige Voraussetzung für den Datenschutz. Die anonymisierten Informationen werden anschließend zu Ergebnissen verdichtet, aus denen keine Rückschlüsse auf Haushalte gezogen werden können. Alle, die ihre Angaben den amtlichen Statistikern anvertrauen, können sicher sein, dass ihre Angaben nur zu statistischen Zwecken verwendet werden. Außenstehende, wie Wissenschaftler oder Verwaltungsbehörden, erhalten nur anonymisierte Daten.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34). Erhoben werden die Ausgaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

Auf- und Abrundungen

Tabellenteil

**1. Private Haushalte mit Geldvermögen und mit einer Restschuld aus Konsumentenkrediten*) 1998
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie
nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin**

Merkmal	Haushalte							
	insgesamt	und zwar						
		Haushalte mit Geldvermögen						Haushalte mit einer Restschuld ⁴⁾
		zusammen	und zwar					
			auf Sparbüchern	bei Bauspar-kassen	in Wert-papieren ¹⁾	in Lebens-versiche-rungen ²⁾	in sonstigem Geldver-mögen ³⁾	
1 000								
Haushalte insgesamt	8 064	7 358	6 064	2 957	3 877	4 255	645	1 322
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ⁵⁾ von ... bis unter ... DM								
unter 1 600	497	311	215	(39)	(90)	(100)	(24)	/
1 600 – 2 500	1 137	890	712	172	298	334	(51)	142
2 500 – 3 500	1 469	1 333	1 063	382	528	635	129	244
3 500 – 5 000	1 732	1 644	1 354	664	833	935	130	319
5 000 – 7 500	1 784	1 743	1 490	877	1 088	1 195	155	333
7 500 – 35 000	1 446	1 437	1 230	823	1 041	1 056	157	256
Haushaltsgröße								
1 Person	2 846	2 425	1 944	637	1 103	1 006	248	377
2 Personen	2 818	2 654	2 213	998	1 497	1 629	251	405
3 Personen	1 155	1 087	895	621	597	738	80	250
4 Personen und mehr	1 244	1 191	1 012	701	681	882	66	289
Haushaltstyp								
allein lebende Person	2 846	2 425	1 944	637	1 103	1 006	248	377
Elternteil mit Kind(ern)	340	262	197	116	89	143	(19)	70
Ehepaar zusammen	4 178	4 019	3 399	1 866	2 309	2 701	310	728
davon								
Ehepaar ohne Kind	2 186	2 110	1 788	736	1 222	1 313	196	273
Ehepaar mit Kind(ern)	1 993	1 910	1 611	1 130	1 087	1 388	114	454
sonstiger Haushalt	699	652	524	339	376	404	68	147
Soziale Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin								
Selbstständige(r) ⁶⁾	405	388	270	140	234	287	(50)	(82)
Beamte(r)/in	386	381	345	246	242	270	44	78
Angestellte(r)	2 328	2 237	1 864	1 191	1 359	1 437	224	510
Arbeiter/-in	1 495	1 390	1 097	734	654	968	(112)	393
Nichterwerbstätige(r)	3 449	2 961	2 488	647	1 387	1 293	214	258
Haupteinkommensbezieher/-in im Alter vom ... bis unter ... Jahren								
unter 35	1 458	1 319	1 053	705	688	700	141	355
35 – 45	1 709	1 540	1 259	780	830	1 026	154	417
45 – 55	1 308	1 189	956	586	652	869	88	288
55 – 65	1 526	1 423	1 197	572	814	947	128	167
65 und mehr	2 062	1 886	1 598	315	894	713	134	94

*) ohne Kreditverpflichtungen aus Hypotheken, Baudarlehen u. Ä. sowie ohne Dispositionskredite – 1) bewertet zum Tageskurs – 2) Rückkaufwert von Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherung – 3) z. B. Festgelder, Berlin-Darlehen – 4) Restschuld aus Konsumentenkrediten – 5) ohne Landwirt(e)-innen – 6) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt(in)

2. Private Haushalte mit durchschnittlichem Bestand an Geldvermögen und mit einer durchschnittlichen Restschuld an Konsumentenkrediten*) 1998 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haushalte	Durchschnittlicher Bestand an Geldvermögen je Haushalt ¹⁾						Rest-schuld ⁵⁾ je Haushalt	Netto-Geldver-mögen je Haushalt ⁶⁾
		zusammen	und zwar						
			auf Spar-büchern	bei Bauspar-kassen	in Wert-papieren ²⁾	in Lebens-versiche-rungen ³⁾	in sonstigem Geldver-mögen ⁴⁾		
	1 000	DM							
Haushalte insgesamt	8 064	60 664	13 787	3 692	23 775	18 540	870	2 343	58 320
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ⁷⁾ von ... bis unter ... DM									
unter 1 600	497	16 288	5 350	(350)	(7 180)	(3 295)	(113)	/	15 710
1 600 – 2 500	1 137	16 234	5 204	550	6 427	3 879	(175)	1 023	15 211
2 500 – 3 500	1 469	28 300	9 247	1 702	9 522	7 384	446	1 697	26 603
3 500 – 5 000	1 732	44 465	12 083	3 289	16 679	11 617	797	2 523	41 942
5 000 – 7 500	1 784	77 064	18 604	4 972	28 338	24 198	952	3 074	73 990
7 500 – 35 000	1 446	142 901	24 144	8 236	60 471	47 954	2 095	3 527	139 374
Haushaltsgröße									
1 Person	2 846	34 790	10 102	1 797	15 168	6 842	880	1 380	33 410
2 Personen	2 818	76 421	17 352	3 600	32 411	21 970	1 087	2 144	74 276
3 Personen	1 155	71 693	14 498	5 936	24 315	26 308	637	3 621	68 072
4 Personen und mehr	1 244	73 927	13 480	6 151	23 405	30 316	575	3 811	70 116
Haushaltstyp									
allein lebende Person	2 846	34 790	10 102	1 797	15 168	6 842	880	1 380	33 410
Elternteil mit Kind(ern)	340	23 240	4 958	2 364	8 193	7 487	(238)	2 296	20 944
Ehepaar zusammen	4 178	79 489	16 591	4 854	30 238	26 857	949	2 873	76 616
davon									
Ehepaar ohne Kind	2 186	86 110	19 200	3 660	36 913	25 038	1 298	1 947	84 163
Ehepaar mit Kind(ern)	1 993	72 226	13 729	6 164	22 914	28 853	566	3 888	68 338
sonstiger Haushalt	699	71 660	16 312	5 104	27 756	21 820	668	3 124	68 536
Soziale Stellung des/der Hauptein-kommensbeziehers/-bezieherin									
Selbstständige(r) ⁸⁾	405	160 148	19 000	4 966	65 540	68 664	(1 978)	(4 454)	155 694
Beam(t)er/in	386	83 029	18 990	8 855	28 508	25 734	941	2 830	80 199
Angestellte(r)	2 328	68 705	13 944	5 376	23 854	24 680	851	3 315	65 389
Arbeiter/-in	1 495	39 534	8 960	3 860	9 399	17 092	(223)	3 412	36 122
Nichterwerbstätige(r)	3 449	50 216	14 579	1 754	24 523	8 334	1 026	921	49 295
Haupteinkommensbezieher/-in im Alter vom ... bis unter ... Jahren									
unter 35	1 458	32 331	8 110	4 118	11 594	8 097	412	3 159	29 172
35 – 45	1 709	51 326	10 497	4 730	16 703	18 855	540	3 417	47 909
45 – 55	1 308	77 993	13 701	4 680	25 446	33 514	651	3 525	74 468
55 – 65	1 526	89 823	17 736	4 111	33 524	33 224	1 227	1 922	87 900
65 und mehr	2 062	55 863	17 658	1 593	29 973	5 296	1 343	438	55 425

*) ohne Kreditverpflichtungen aus Hypotheken, Baudarlehen u. Ä. sowie ohne Dispositionskredite – 1) mit der jeweiligen Vermögensart – 2) bewertet zum Tageskurs – 3) Rückkaufwert von Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherung – 4) z. B. Festgelder, Berlin-Darlehen – 5) Restschuld aus Konsumentenkrediten – 6) das Nettogeldvermögen errechnet sich aus dem Brutto-Geldvermögen abzüglich der Restschuld – 7) ohne Landwirt(e)-innen – 8) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt(in)

3. Private Haushalte mit durchschnittlichem Bestand an Geldvermögen je Haushalt mit der jeweiligen Vermögensart und durchschnittlicher Restschuld aus Konsumentenkrediten*) 1998 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

Merkmal	Haushalte	Durchschnittlicher Bestand an Geldvermögen je Haushalt ¹⁾						Rest-schuld ⁵⁾⁶⁾ je Haushalt
		zusammen	und zwar					
			auf Spar-büchern	bei Bauspar-kassen	in Wert-papieren ²⁾	in Lebens-versiche-rungen ³⁾	in sonstigem Geldver-mögen ⁴⁾	
	1 000	DM						
Haushalte insgesamt	8 064	60 664	13 787	3 692	23 775	18 540	870	14 297
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ⁷⁾ von ... bis unter ... DM								
unter 1 600	497	16 288	5 350	(350)	(7 180)	(3 295)	(113)	/
1 600 – 2 500	1 137	16 234	5 204	550	6 427	3 879	(175)	8 175
2 500 – 3 500	1 469	28 300	9 247	1 702	9 522	7 384	446	10 235
3 500 – 5 000	1 732	44 465	12 083	3 289	16 679	11 617	797	13 700
5 000 – 7 500	1 784	77 064	18 604	4 972	28 338	24 198	952	16 443
7 500 – 35 000	1 446	142 901	24 144	8 236	60 471	47 954	2 095	19 950
Haushaltsgröße								
1 Person	2 846	34 790	10 102	1 797	15 168	6 842	880	10 408
2 Personen	2 818	76 421	17 352	3 600	32 411	21 970	1 087	14 922
3 Personen	1 155	71 693	14 498	5 936	24 315	26 308	637	16 714
4 Personen und mehr	1 244	73 927	13 480	6 151	23 405	30 316	575	16 406
Haushaltstyp								
allein lebende Person	2 846	34 790	10 102	1 797	15 168	6 842	880	10 408
Elternteil mit Kind(ern)	340	23 240	4 958	2 364	8 193	7 487	(238)	11 163
Ehepaar zusammen	4 178	79 489	16 591	4 854	30 238	26 857	949	16 498
davon								
Ehepaar ohne Kind	2 186	86 110	19 200	3 660	36 913	25 038	1 298	15 579
Ehepaar mit Kind(ern)	1 993	72 226	13 729	6 164	22 914	28 853	566	17 051
sonstiger Haushalt	699	71 660	16 312	5 104	27 756	21 820	668	14 877
Soziale Stellung des/der Hauptein-kommensbeziehers/-bezieherin								
Selbstständige(r) ⁸⁾	405	160 148	19 000	4 966	65 540	68 664	(1 978)	(21 865)
Beam(t)er/in	386	83 029	18 990	8 855	28 508	25 734	941	14 015
Angestellte(r)	2 328	68 705	13 944	5 376	23 854	24 680	851	15 125
Arbeiter/-in	1 495	39 534	8 960	3 860	9 399	17 092	(223)	12 992
Nichterwerbstätige(r)	3 449	50 216	14 579	1 754	24 523	8 334	1 026	12 315
Haupteinkommensbezieher/-in im Alter vom ... bis unter ... Jahren								
unter 35	1 458	32 331	8 110	4 118	11 594	8 097	412	12 985
35 – 45	1 709	51 326	10 497	4 730	16 703	18 855	540	13 995
45 – 55	1 308	77 993	13 701	4 680	25 446	33 514	651	16 017
55 – 65	1 526	89 823	17 736	4 111	33 524	33 224	1 227	17 550
65 und mehr	2 062	55 863	17 658	1 593	29 973	5 296	1 343	9 565

*) ohne Kreditverpflichtungen aus Hypotheken, Baudarlehen u. Ä. sowie ohne Dispositionskredite – 1) mit der jeweiligen Vermögensart – 2) bewertet zum Tageskurs – 3) Rückkaufwert von Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherung – 4) z. B. Festgelder, Berlin-Darlehen – 5) Restschuld aus Konsumentenkrediten – 6) bezogen auf Haushalte mit Restschuld – 7) ohne Landwirt(e)/-innen – 8) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt(in)

4. Private Haushalte mit Sparbüchern 1998

4.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM					
			unter 1 600	1 600 2 500	2 500 3 500	3 500 5 000	5 000 7 500	7 500 35 000

Haushalte

Haushalte insgesamt	1 000	8 064	497	1 137	1 469	1 732	1 784	1 446
darunter Haushalte mit Sparbüchern	1 000	6 064	215	712	1 063	1 354	1 490	1 230
davon haben ein Sparguthaben von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	1 000	700	(62)	130	159	153	122	74
1 000 – 3 000	1 000	853	(33)	179	177	189	156	118
3 000 – 5 000	1 000	653	/ (84)	119	162	146	110	
5 000 – 10 000	1 000	1 126	(31)	138	208	273	267	209
10 000 – 20 000	1 000	1 160	/ (99)	200	266	330	240	
20 000 – 50 000	1 000	1 044	/ (67)	147	223	309	282	
50 000 und mehr	1 000	529	/ / (53)	87	159	197		

durchschnittliches Sparguthaben je Haushalt mit Sparbuch

Sparguthaben von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	DM	408	(345)	409	409	398	433	430
1 000 – 3 000	DM	1 847	(1 859)	1 781	1 815	1 862	1 898	1 900
3 000 – 5 000	DM	3 800	/ (3 712)	3 722	3 877	3 801	3 772	
5 000 – 10 000	DM	7 018	(6 698)	6 966	7 259	6 737	7 081	7 148
10 000 – 20 000	DM	13 868	/ (13 556)	13 886	13 674	14 072	14 066	
20 000 – 50 000	DM	29 861	/ (27 236)	29 870	30 099	29 489	31 106	
50 000 und mehr	DM	97 726	/ / (77 512)	88 317	104 317	104 438		
Zusammen	DM	18 333	12 361	8 316	12 774	15 457	22 268	28 377

Noch: 4. Private Haushalte mit Sparbüchern 1998

4.2 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Davon mit ... Person(en)			
			1	2	3	4 und mehr

Haushalte

Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	2 818	1 155	1 244
darunter Haushalte mit Sparbüchern	1 000	6 064	1 944	2 213	895	1 012
davon haben ein Sparguthaben von ... bis unter ... DM						
unter 1 000	1 000	700	311	168	104	118
1 000 – 3 000	1 000	853	337	245	133	138
3 000 – 5 000	1 000	653	219	217	105	112
5 000 – 10 000	1 000	1 126	369	405	149	204
10 000 – 20 000	1 000	1 160	316	463	170	211
20 000 – 50 000	1 000	1 044	273	464	148	158
50 000 und mehr	1 000	529	119	252	85	73

durchschnittliches Sparguthaben je Haushalt mit Sparbuch

Sparguthaben von ... bis unter ... DM						
unter 1 000	DM	408	401	431	394	404
1 000 – 3 000	DM	1 847	1 816	1 877	1 877	1 839
3 000 – 5 000	DM	3 800	3 858	3 820	3 651	3 791
5 000 – 10 000	DM	7 018	6 986	7 072	7 079	6 926
10 000 – 20 000	DM	13 868	13 795	13 903	13 947	13 837
20 000 – 50 000	DM	29 861	29 051	29 968	30 769	30 095
50 000 und mehr	DM	97 726	103 117	96 551	94 910	96 252
Zusammen	DM	18 333	14 794	22 090	18 725	16 569

Noch: 4. Private Haushalte mit Sparbüchern 1998

4.3 nach Haushaltstyp

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Haushaltstyp					
			allein lebende Person	Elternteil mit Kind(ern)	Ehepaar zusammen	davon		sonstiger Haushalt
						ohne Kinder	mit Kind(ern)	

Haushalte

Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	340	4 178	2 186	1 993	699
darunter Haushalte mit Sparbüchern	1 000	6 064	1 944	197	3 399	1 788	1 611	524
davon haben ein Sparguthaben von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	1 000	700	311 (	46)	282	114	168 (	62)
1 000 – 3 000	1 000	853	337 (	49)	406	178	228	62
3 000 – 5 000	1 000	653	219 (	29)	355	163	192 (	51)
5 000 – 10 000	1 000	1 126	369 (	30)	628	319	309	100
10 000 – 20 000	1 000	1 160	316 (	21)	718	390	328	104
20 000 – 50 000	1 000	1 044	273 (	18)	674	405	268	78
50 000 und mehr	1 000	529	119	/	337	219	118	67

durchschnittliches Sparguthaben je Haushalt mit Sparbuch

Sparguthaben von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	DM	408	401 (	350)	423	423	424 (	414)
1 000 – 3 000	DM	1 847	1 816 (	1 931)	1 878	1 893	1 866	1 741
3 000 – 5 000	DM	3 800	3 858 (	3 526)	3 799	3 872	3 737 (	3 718)
5 000 – 10 000	DM	7 018	6 986 (	7 422)	6 991	7 044	6 936	7 193
10 000 – 20 000	DM	13 868	13 795 (	13 324)	13 899	13 895	13 903	13 990
20 000 – 50 000	DM	29 861	29 051 (	29 809)	30 225	30 061	30 473	29 569
50 000 und mehr	DM	97 726	103 117	/	96 013	96 349	95 389	97 710
Zusammen	DM	18 333	14 794	8 534	20 395	23 471	16 982	21 773

Noch: 4. Private Haushalte mit Sparbüchern 1998

4.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Soziale Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin				
			Selbst- ständige(r) ¹⁾	Beam(t)er/-in	Angestellte(r)	Arbeiter/-in	Nichter- werbstätige(r)
Haushalte							
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	405	386	2 328	1 495	3 449
darunter Haushalte mit Sparbüchern	1 000	6 064	270	345	1 864	1 097	2 488
davon haben ein Sparguthaben von ... bis unter ... DM							
unter 1 000	1 000	700	/	30	230	179	240
1 000 – 3 000	1 000	853	(29)	32	267	189	335
3 000 – 5 000	1 000	653	(28)	33	214	139	238
5 000 – 10 000	1 000	1 126	(52)	62	356	208	448
10 000 – 20 000	1 000	1 160	(54)	75	351	185	495
20 000 – 50 000	1 000	1 044	(41)	76	297	151	479
50 000 und mehr	1 000	529	(45)	36	149	(46)	253

durchschnittliches Sparguthaben je Haushalt mit Sparbuch

Sparguthaben von ... bis unter ... DM							
unter 1 000	DM	408	/	439	440	364	403
1 000 – 3 000	DM	1 847	(1 875)	1 852	1 861	1 845	1 833
3 000 – 5 000	DM	3 800	(3 726)	3 758	3 792	3 787	3 830
5 000 – 10 000	DM	7 018	(7 059)	6 838	7 051	7 085	6 982
10 000 – 20 000	DM	13 868	(14 087)	14 177	14 025	13 967	13 649
20 000 – 50 000	DM	29 861	(29 324)	30 641	30 424	29 890	29 424
50 000 und mehr	DM	97 726	(115 800)	93 278	97 791	(84 363)	97 539
Zusammen	DM	18 333	28 448	21 282	17 413	12 215	20 213

1) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt(in)

Noch: 4. Private Haushalte mit Sparbüchern 1998

4.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren					
			unter 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 und mehr
Haushalte								
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	1 458	1 709	1 308	1 526	533	1 529
darunter Haushalte mit Sparbüchern	1 000	6 064	1 053	1 259	956	1 197	415	1 183
davon haben ein Sparguthaben von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	1 000	700	217	162	97	110 (26)	(88)	
1 000 – 3 000	1 000	853	196	200	128	143 (49)		137
3 000 – 5 000	1 000	653	133	152	104	121 (39)		103
5 000 – 10 000	1 000	1 126	188	258	177	215	79	209
10 000 – 20 000	1 000	1 160	162	246	191	226	93	242
20 000 – 50 000	1 000	574	69	97	94	113 (46)		155
50 000 und mehr	1 000	998	88	143	164	270	84	248

durchschnittliches Sparguthaben je Haushalt mit Sparbuch

Sparguthaben von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	DM	408	416	382	369	432	(502)	(417)
1 000 – 3 000	DM	1 847	1 896	1 865	1 814	1 801	(1 779)	1 853
3 000 – 5 000	DM	3 800	3 830	3 702	3 754	3 897	(3 673)	3 888
5 000 – 10 000	DM	7 018	7 061	6 957	6 977	7 117	7 059	6 974
10 000 – 20 000	DM	13 868	13 988	13 865	13 936	14 022	13 883	13 588
20 000 – 50 000	DM	23 640	23 403	24 085	23 683	23 717	(23 825)	23 330
50 000 und mehr	DM	69 395	64 037	65 570	67 725	70 104	68 784	74 051
Zusammen	DM	18 333	11 228	14 251	18 749	22 606	21 610	23 192

5. Private Haushalte mit Bausparverträgen 1998

5.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM					
			unter 1 600	1 600 – 2 500	2 500 – 3 500	3 500 – 5 000	5 000 – 7 500	7 500 – 35 000

Haushalte

Haushalte insgesamt	1 000	8 064	497	1 137	1 469	1 732	1 784	1 446
darunter Haushalte mit Bausparverträgen	1 000	2 957	(39)	172	382	664	877	823
davon nach eingezahlten Beträgen von ... bis unter ... DM								
unter 50	1 000	87	/	14	8	21	24	17
50 – 100	1 000	863	/	/	(184)	204	224	163
100 – 150	1 000	369	–	/	/	(89)	111	78
150 – 200	1 000	397	–	–	/	/	(139)	113
200 – 250	1 000	200	–	/	/	/	(67)	68
250 – 300	1 000	(142)	–	–	–	/	/	/
300 und mehr	1 000	504	–	–	/	/	(146)	246
Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	1 000	404	/	(55)	(74)	93	102	69
1 000 – 3 000	1 000	549	/	(48)	(109)	152	134	96
3 000 – 5 000	1 000	468	/	/	(63)	103	159	111
5 000 – 10 000	1 000	664	/	(31)	(74)	145	210	200
10 000 – 20 000	1 000	488	/	/	(34)	109	158	171
20 000 und mehr	1 000	384	/	/	(28)	62	115	175

durchschnittliches Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen

Zusammen	DM	10 067	(4 417)	3 630	6 545	8 579	10 110	14 474
-----------------	-----------	---------------	-----------------	--------------	--------------	--------------	---------------	---------------

Noch: 5. Private Haushalte mit Bausparverträgen 1998

5.2 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Davon mit ... Person(en)			
			1	2	3	4 und mehr

Haushalte

Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	2 818	1 155	1 244
darunter Haushalte mit Bausparverträgen	1 000	2 957	637	998	621	701
davon nach eingezahlten Beträgen von ... bis unter ... DM						
unter 50	1 000	87	29	29	11	19
50 – 100	1 000	863	264	245	164	190
100 – 150	1 000	369	(76)	131	(79)	82
150 – 200	1 000	397	/	(180)	(79)	(93)
200 – 250	1 000	200	/	(58)	(53)	(61)
250 – 300	1 000	(142)	/	/	/	/
300 und mehr	1 000	504	/	(171)	(119)	(151)
Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen von ... bis unter ... DM						
unter 1 000	1 000	404	120	127	70	88
1 000 – 3 000	1 000	549	162	188	86	113
3 000 – 5 000	1 000	468	85	164	105	114
5 000 – 10 000	1 000	664	128	235	140	161
10 000 – 20 000	1 000	488	85	165	121	117
20 000 und mehr	1 000	384	(58)	119	100	108

durchschnittliches Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen

Zusammen	DM	10 067	8 028	10 166	11 043	10 913
-----------------	-----------	---------------	--------------	---------------	---------------	---------------

Noch: 5. Private Haushalte mit Bausparverträgen 1998

5.3 nach Haushaltstyp

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Haushaltstyp					
			allein lebende Person	Elternteil mit Kind(ern)	Ehepaar zusammen	davon		sonstiger Haushalt
						ohne Kinder	mit Kind(ern)	

Haushalte

Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	340	4 178	2 186	1 993	699
darunter Haushalte mit Bausparverträgen	1 000	2 957	637	116	1 866	736	1 130	339
davon nach eingezahlten Beträgen von ... bis unter ... DM								
unter 50	1 000	87	29	4	45	21	25	9
50 – 100	1 000	863	264	(42)	458	158	300	99
100 – 150	1 000	369	(76)	/	222	93	129	(41)
150 – 200	1 000	397	/	/	294	(141)	152	/
200 – 250	1 000	200	/	/	143	(39)	(104)	/
250 – 300	1 000	(142)	/	/	(99)	/	/	–
300 und mehr	1 000	504	/	/	367	(143)	224	/
Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	1 000	404	120	(22)	216	83	134	(46)
1 000 – 3 000	1 000	549	162	(26)	302	138	165	(58)
3 000 – 5 000	1 000	468	85	(31)	290	111	180	(62)
5 000 – 10 000	1 000	664	128	(12)	454	190	264	70
10 000 – 20 000	1 000	488	85	(17)	334	121	213	53
20 000 und mehr	1 000	384	(58)	/	269	94	174	50

durchschnittliches Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen

Zusammen	DM	10 067	8 028	6 934	10 871	10 869	10 872	10 542
-----------------	-----------	---------------	--------------	--------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Noch: 5. Private Haushalte mit Bausparverträgen 1998

5.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Soziale Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin				
			Selbstständige(r) ¹⁾	Beamt(er)/-in	Angestellte(r)	Arbeiter/-in	Nicht- werbstätige(r)
Haushalte							
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	405	386	2 328	1 495	3 449
darunter Haushalte mit Bausparverträgen	1 000	2 957	140	246	1 191	734	647
davon nach eingezahlten Beträgen von ... bis unter ... DM							
unter 50	1 000	87	(3)	7	32	23	22
50 – 100	1 000	863	(41)	71	393	261	99
100 – 150	1 000	369	/	24	135	(104)	(95)
150 – 200	1 000	397	/ (33)	(147)	/	(101)	
200 – 250	1 000	200	/ (17)	(84)	/	(35)	
250 – 300	1 000	(142)	/	/	/	–	/
300 und mehr	1 000	504	/ (58)	(203)	/	(112)	
Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen von ... bis unter ... DM							
unter 1 000	1 000	404	/	26	151	138	(79)
1 000 – 3 000	1 000	549	(27)	25	210	148	139
3 000 – 5 000	1 000	468	(27)	37	184	103	117
5 000 – 10 000	1 000	664	(27)	56	262	174	145
10 000 – 20 000	1 000	488	(25)	53	209	(101)	100
20 000 und mehr	1 000	384	(24)	48	174	(71)	68

durchschnittliches Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen

Zusammen	DM	10 067	14 329	13 932	10 512	7 871	9 347
-----------------	-----------	---------------	---------------	---------------	---------------	--------------	--------------

1) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt(in)

Noch: 5. Private Haushalte mit Bausparverträgen 1998

5.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren					
			unter 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 und mehr

Haushalte

Haushalte insgesamt	1 000	8 064	1 458	1 709	1 308	1 526	533	1 529
darunter Haushalte mit Bausparverträgen	1 000	2 957	705	780	586	572	115	201
davon nach eingezahlten Beträgen von ... bis unter ... DM								
unter 50	1 000	87	22	18	19	20	(4)	(4)
50 – 100	1 000	863	269	269	148	130	(17)	(29)
100 – 150	1 000	369	(74)	98	78	(77)	/	/
150 – 200	1 000	397	(77)	(111)	(78)	(78)	/	/
200 – 250	1 000	200	/	(51)	(43)	(37)	/	/
250 – 300	1 000	(142)	/	/	/	/	–	/
300 und mehr	1 000	504	(91)	(124)	(115)	(113)	/	/
Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen von ... bis unter ... DM								
unter 1 000	1 000	404	111	114	65	79	/	/
1 000 – 3 000	1 000	549	147	131	101	96	(23)	(51)
3 000 – 5 000	1 000	468	109	129	102	82	(19)	(28)
5 000 – 10 000	1 000	664	146	173	124	150	(28)	(42)
10 000 – 20 000	1 000	488	117	121	103	93	(21)	(33)
20 000 und mehr	1 000	384	74	112	91	71	(11)	(24)

durchschnittliches Bausparguthaben je Haushalt mit Bausparverträgen

Zusammen	DM	10 067	8 520	10 371	10 451	10 969	12 749	9 094
-----------------	-----------	---------------	--------------	---------------	---------------	---------------	---------------	--------------

6. Private Haushalte mit Wertpapieren 1998

6.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM					
			unter 1 600	1 600 2 500	2 500 3 500	3 500 5 000	5 000 7 500	7 500 35 000
Haushalte								
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	497	1 137	1 469	1 732	1 784	1 446
darunter Haushalte mit Wertpapieren	1 000	3 877	(90)	298	528	833	1 088	1 041
und zwar								
mit Wertpapierguthaben nach Wertpapierart								
nur Aktien	1 000	343	/	/	(38)	74	105	96
nur Rentenwerte	1 000	127	/	/	(41)	(24)	(27)	(26)
nur andere Wertpapiere	1 000	2 248	(61)	220	341	549	619	457
Aktien, Rentenwerte und andere Wertpapiere	1 000	93	/	/	/	/	(25)	51
Aktien	1 000	1 297	/	(62)	132	218	376	492
Rentenwerte	1 000	616	/	(30)	(77)	97	171	225
sonstige Anlagen bei Banken, Sparkassen	1 000	2 574	(66)	209	331	558	738	671
sonstige Wertpapiere/ Vermögensbeteiligung	1 000	1 492	/	(86)	166	300	417	495
davon nach Wertpapierguthaben von ... bis unter ... DM ¹⁾								
0 – 2 000	1 000	474	/	(45)	(90)	123	130	70
2 000 – 5 000	1 000	385	/	(33)	(77)	100	94	70
5 000 – 7 500	1 000	294	/	(40)	(39)	(67)	86	52
7 500 – 10 000	1 000	176	/	/	/	(34)	63	39
10 000 – 15 000	1 000	418	/	(41)	(57)	96	120	88
15 000 – 20 000	1 000	230	/	/	(35)	(54)	65	54
20 000 – 30 000	1 000	421	/	(41)	(60)	83	109	123
30 000 – 50 000	1 000	427	/	/	(58)	89	130	125
50 000 – 75 000	1 000	352	/	/	(38)	78	100	103
75 000 – 100 000	1 000	207	/	/	/	(41)	63	69
100 000 – 200 000	1 000	292	/	/	(22)	(49)	81	128
200 000 und mehr	1 000	199	/	/	/	(17)	(48)	118
0 – 2 000	%	12,2	/	(15,0)	(17,0)	14,8	11,9	6,8
2 000 – 5 000	%	9,9	/	(11,1)	(14,7)	12,0	8,6	6,8
5 000 – 7 500	%	7,6	/	(13,4)	(7,5)	(8,1)	7,9	5,0
7 500 – 10 000	%	4,5	/	/	/	(4,1)	5,8	3,8
10 000 – 15 000	%	10,8	/	(13,8)	(10,8)	11,5	11,0	8,4
15 000 – 20 000	%	5,9	/	/	(6,7)	6,5	6,0	5,2
20 000 – 30 000	%	10,9	/	(13,8)	(11,4)	9,9	10,0	11,8
30 000 – 50 000	%	11,0	/	/	(11,0)	10,7	11,9	12,1
50 000 – 75 000	%	9,1	/	/	(7,3)	9,4	9,2	9,9
75 000 – 100 000	%	5,3	/	/	/	(4,9)	5,8	6,6
100 000 – 200 000	%	7,5	/	/	(4,2)	(5,9)	7,5	12,3
200 000 und mehr	%	5,1	/	/	/	(2,0)	(4,4)	11,3

1) bewertet zum Tageskurs

Noch: 6. Private Haushalte mit Wertpapieren 1998

6.2 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Davon mit ... Person(en)			
			1	2	3	4 und mehr
Haushalte						
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	2 818	1 155	1 244
darunter						
Haushalte mit Wertpapieren	1 000	3 877	1 103	1 497	597	681
und zwar						
mit Wertpapierguthaben						
nach Wertpapierart						
nur Aktien	1 000	343	103	132	45	63
nur Rentenwerte	1 000	127	(44)	(58)	/	(14)
nur andere Wertpapiere	1 000	2 248	685	842	333	387
Aktien, Rentenwerte und andere Wertpapiere	1 000	93	(16)	45	(17)	(16)
Aktien	1 000	1 297	321	522	213	241
Rentenwerte	1 000	616	162	253	99	101
sonstige Anlagen bei Banken, Sparkassen	1 000	2 574	715	996	404	458
sonstige Wertpapiere/ Vermögensbeteiligung	1 000	1 492	386	577	254	276
davon nach Wertpapierguthaben von ... bis unter ... DM ¹⁾						
0 – 2 000	1 000	474	154	144	80	96
2 000 – 5 000	1 000	385	130	111	56	88
5 000 – 7 500	1 000	294	98	97	(47)	53
7 500 – 10 000	1 000	176	(49)	59	(31)	37
10 000 – 15 000	1 000	418	126	165	56	72
15 000 – 20 000	1 000	230	(69)	80	(34)	48
20 000 – 30 000	1 000	421	115	170	63	73
30 000 – 50 000	1 000	427	98	183	70	76
50 000 – 75 000	1 000	352	93	166	51	43
75 000 – 100 000	1 000	207	(64)	80	(41)	(23)
100 000 – 200 000	1 000	292	70	141	(41)	41
200 000 und mehr	1 000	199	(37)	102	(28)	(32)
0 – 2 000	%	12,2	14,0	9,6	13,3	14,1
2 000 – 5 000	%	9,9	11,8	7,4	9,3	13,0
5 000 – 7 500	%	7,6	8,9	6,4	(7,8)	7,8
7 500 – 10 000	%	4,5	(4,4)	3,9	(5,2)	5,5
10 000 – 15 000	%	10,8	11,4	11,0	9,4	10,6
15 000 – 20 000	%	5,9	(6,3)	5,3	(5,7)	7,0
20 000 – 30 000	%	10,9	10,5	11,3	10,6	10,7
30 000 – 50 000	%	11,0	8,9	12,2	11,7	11,1
50 000 – 75 000	%	9,1	8,4	11,1	8,6	6,3
75 000 – 100 000	%	5,3	(5,8)	5,3	(6,9)	(3,3)
100 000 – 200 000	%	7,5	6,3	9,4	(6,8)	6,0
200 000 und mehr	%	5,1	(3,3)	6,8	(4,7)	(4,7)

1) bewertet zum Tageskurs

Noch: 6. Private Haushalte mit Wertpapieren 1998

6.3 nach Haushaltstyp

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Haushaltstyp					
			allein lebende Person	Elternteil mit Kind(ern)	Ehepaar zusammen	davon		sonstiger Haushalt
						ohne Kinder	mit Kind(ern)	
Haushalte								
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	340	4 178	2 186	1 993	699
darunter Haushalte mit Wertpapieren	1 000	3 877	1 103	89	2 309	1 222	1 087	376
und zwar								
mit Wertpapierguthaben nach Wertpapierart								
nur Aktien	1 000	343	103	/	205	109	96	(31)
nur Rentenwerte	1 000	127	(44)	/	62	(41)	(21)	/
nur andere Wertpapiere	1 000	2 248	685	63	1 301	691	610	199
Aktien, Rentenwerte und andere Wertpapiere	1 000	93	(16)	/	63	(37)	(26)	(14)
Aktien	1 000	1 297	321	(18)	820	426	394	137
Rentenwerte	1 000	616	162	/	370	205	165	72
sonstige Anlagen bei Banken, Sparkassen	1 000	2 574	715	66	1 546	823	723	246
sonstige Wertpapiere/ Vermögensbeteiligung	1 000	1 492	386	(34)	920	461	460	152
davon nach Wertpapierguthaben von ... bis unter ... DM ¹⁾								
0 – 2 000	1 000	474	154	(23)	252	97	155	(45)
2 000 – 5 000	1 000	385	130	/	215	87	128	(29)
5 000 – 7 500	1 000	294	98	/	152	67	85	(32)
7 500 – 10 000	1 000	176	(49)	/	107	(45)	62	(17)
10 000 – 15 000	1 000	418	126	/	246	136	110	(39)
15 000 – 20 000	1 000	230	(69)	/	143	67	76	(15)
20 000 – 30 000	1 000	421	115	/	254	139	114	(44)
30 000 – 50 000	1 000	427	98	/	288	162	126	(34)
50 000 – 75 000	1 000	352	93	/	218	139	79	(36)
75 000 – 100 000	1 000	207	(64)	/	111	70	42	(29)
100 000 – 200 000	1 000	292	70	/	185	120	65	(32)
200 000 und mehr	1 000	199	(37)	/	137	92	45	(23)
0 – 2 000	%	12,2	14,0	(25,2)	10,9	8,0	14,2	(12,1)
2 000 – 5 000	%	9,9	11,8	/	9,3	7,2	11,8	(7,7)
5 000 – 7 500	%	7,6	8,9	/	6,6	5,5	7,8	(8,6)
7 500 – 10 000	%	4,5	(4,4)	/	4,6	(3,7)	5,7	(4,6)
10 000 – 15 000	%	10,8	11,4	/	10,6	11,1	10,1	(10,5)
15 000 – 20 000	%	5,9	(6,3)	/	6,2	5,5	7,0	(4,0)
20 000 – 30 000	%	10,9	10,5	/	11,0	11,4	10,5	(11,6)
30 000 – 50 000	%	11,0	8,9	/	12,5	13,2	11,6	(9,1)
50 000 – 75 000	%	9,1	8,4	/	9,4	11,4	7,2	(9,7)
75 000 – 100 000	%	5,3	(5,8)	/	4,8	5,7	3,8	(7,7)
100 000 – 200 000	%	7,5	6,3	/	8,0	9,8	6,0	(8,5)
200 000 und mehr	%	5,1	(3,3)	/	5,9	7,5	4,1	(6,1)

1) bewertet zum Tageskurs

Noch: 6. Private Haushalte mit Wertpapieren 1998

6.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Soziale Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin				
			Selbst- ständige(r) ¹⁾	Beam(t)er/-in	Angestellte(r)	Arbeiter/-in	Nichter- werbstätige(r)
Haushalte							
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	405	386	2 328	1 495	3 449
darunter							
Haushalte mit Wertpapieren	1 000	3 877	234	242	1 359	654	1 387
und zwar							
mit Wertpapierguthaben nach Wertpapierart							
nur Aktien	1 000	343	/	26	144	(63)	90
nur Rentenwerte	1 000	127	/	(5)	(38)	/	(62)
nur andere Wertpapiere	1 000	2 248	112	122	713	427	873
Aktien, Rentenwerte und andere Wertpapiere	1 000	93	/	(9)	(35)	/	(32)
Aktien	1 000	1 297	100	101	540	186	370
Rentenwerte	1 000	616	(48)	40	226	(59)	242
sonstige Anlagen bei Banken, Sparkassen	1 000	2 574	132	155	852	435	999
sonstige Wertpapiere/ Vermögensbeteiligung	1 000	1 492	112	105	586	242	447
davon nach Wertpapierguthaben von ... bis unter ... DM ¹⁾							
0 – 2 000	1 000	474	/	24	176	131	133
2 000 – 5 000	1 000	385	/	26	152	(87)	101
5 000 – 7 500	1 000	294	/	(19)	112	(67)	77
7 500 – 10 000	1 000	176	/	(13)	55	(44)	(52)
10 000 – 15 000	1 000	418	/	25	159	(63)	149
15 000 – 20 000	1 000	230	/	(16)	94	(43)	72
20 000 – 30 000	1 000	421	(30)	25	148	(62)	157
30 000 – 50 000	1 000	427	/	33	145	(72)	160
50 000 – 75 000	1 000	352	/	21	117	(37)	160
75 000 – 100 000	1 000	207	/	(14)	61	/	88
100 000 – 200 000	1 000	292	(25)	(15)	93	/	138
200 000 und mehr	1 000	199	(42)	(10)	45	/	100
0 – 2 000	%	12,2	/	10,0	12,9	20,0	9,6
2 000 – 5 000	%	9,9	/	10,7	11,2	(13,4)	7,3
5 000 – 7 500	%	7,6	/	(8,0)	8,2	(10,3)	5,6
7 500 – 10 000	%	4,5	/	(5,3)	4,1	(6,7)	(3,8)
10 000 – 15 000	%	10,8	/	10,3	11,7	(9,7)	10,7
15 000 – 20 000	%	5,9	/	(6,6)	6,9	(6,5)	5,2
20 000 – 30 000	%	10,9	(12,7)	10,2	10,9	(9,4)	11,3
30 000 – 50 000	%	11,0	/	13,6	10,7	(11,0)	11,5
50 000 – 75 000	%	9,1	/	8,7	8,6	(5,7)	11,5
75 000 – 100 000	%	5,3	/	(5,9)	4,5	/	6,3
100 000 – 200 000	%	7,5	(10,6)	(6,4)	6,9	/	9,9
200 000 und mehr	%	5,1	(17,7)	(4,1)	3,3	/	7,2

1) bewertet zum Tageskurs

Noch: 6. Private Haushalte mit Wertpapieren 1998

6.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Alter des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren					
			unter 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 und mehr
Haushalte								
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	1 458	1 709	1 308	1 526	533	1 529
darunter								
Haushalte mit Wertpapieren	1 000	3 877	688	830	652	814	256	639
und zwar								
mit Wertpapierguthaben nach Wertpapierart								
nur Aktien	1 000	343	88	71	61	68	(14)	(41)
nur Rentenwerte	1 000	127	(23)	(23)	(14)	(32)	/	(28)
nur andere Wertpapiere	1 000	2 248	369	490	362	446	160	421
Aktien, Rentenwerte und andere Wertpapiere	1 000	93	(16)	(14)	(20)	(24)	/	(13)
Aktien	1 000	1 297	269	272	240	294	72	149
Rentenwerte	1 000	616	102	120	98	142	44	109
sonstige Anlagen bei Banken, Sparkassen	1 000	2 574	380	536	440	576	189	452
sonstige Wertpapiere/ Vermögensbeteiligung	1 000	1 492	300	349	257	303	86	197
davon nach Wertpapierguthaben von ... bis unter ... DM ¹⁾								
0 – 2 000	1 000	474	109	142	83	72	(15)	(53)
2 000 – 5 000	1 000	385	103	105	58	(60)	(16)	(43)
5 000 – 7 500	1 000	294	74	74	54	(53)	/	(28)
7 500 – 10 000	1 000	176	(39)	46	(32)	(28)	/	(23)
10 000 – 15 000	1 000	418	94	83	65	75	(28)	(73)
15 000 – 20 000	1 000	230	(43)	53	(36)	(58)	(14)	(27)
20 000 – 30 000	1 000	421	64	88	73	98	(24)	(73)
30 000 – 50 000	1 000	427	61	86	81	91	(32)	76
50 000 – 75 000	1 000	352	(44)	57	54	89	(34)	74
75 000 – 100 000	1 000	207	(27)	(29)	(36)	52	(14)	(49)
100 000 – 200 000	1 000	292	(22)	45	44	79	(36)	65
200 000 und mehr	1 000	199	/	(22)	(36)	58	(20)	55
0 – 2 000	%	12,2	15,8	17,1	12,7	8,9	(6,0)	(8,3)
2 000 – 5 000	%	9,9	15,0	12,6	8,9	(7,4)	(6,3)	(6,8)
5 000 – 7 500	%	7,6	10,8	8,9	8,2	(6,5)	/	(4,3)
7 500 – 10 000	%	4,5	(5,6)	5,5	(4,8)	(3,4)	/	(3,7)
10 000 – 15 000	%	10,8	13,7	10,0	10,0	9,2	(10,9)	(11,4)
15 000 – 20 000	%	5,9	(6,3)	6,3	(5,5)	(7,1)	(5,6)	(4,2)
20 000 – 30 000	%	10,9	9,3	10,6	11,2	12,1	(9,6)	(11,5)
30 000 – 50 000	%	11,0	8,8	10,3	12,4	11,2	(12,7)	11,9
50 000 – 75 000	%	9,1	(6,4)	6,9	8,3	11,0	(13,4)	11,5
75 000 – 100 000	%	5,3	(3,9)	(3,5)	(5,5)	6,4	(5,4)	(7,7)
100 000 – 200 000	%	7,5	(3,2)	5,5	6,8	9,7	(14,2)	10,1
200 000 und mehr	%	5,1	/	(2,7)	(5,5)	7,1	(8,0)	8,6

1) bewertet zum Tageskurs

7. Private Haushalte mit Lebensversicherungen*) 1998

7.1 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM					
			unter 1 600	1 600 – 2 500	2 500 – 3 500	3 500 – 5 000	5 000 – 7 500	7 500 – 35 000
Haushalte								
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	497	1 137	1 469	1 732	1 784	1 446
darunter Haushalte mit Lebensversicherungen	1 000	4 255	(100)	334	635	935	1 195	1 056
davon nach Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM								
0 – 3 000	1 000	534	/ (89)	125	146	104	47	
3 000 – 5 000	1 000	313	/ (44)	(71)	72	78 (34)		
5 000 – 10 000	1 000	694	/ (86)	133	187	165	80	
10 000 – 20 000	1 000	822	/ (56)	141	211	245	167	
20 000 – 50 000	1 000	1 083	/ (41)	143	231	337	317	
50 000 – 100 000	1 000	486	/ / (16)	64	177	212		
100 000 – 200 000	1 000	227	– /	/ (21)	66	133		
200 000 und mehr	1 000	96	/ –	/ / (23)	67			
0 – 3 000	%	12,6	/ (26,5)	19,7	15,6	8,7	4,4	
3 000 – 5 000	%	7,3	/ (13,2)	(11,2)	7,7	6,5 (3,2)		
5 000 – 10 000	%	16,3	/ (25,9)	20,9	20,0	13,8	7,6	
10 000 – 20 000	%	19,3	/ (16,9)	22,2	22,5	20,5	15,8	
20 000 – 50 000	%	25,5	/ (12,2)	22,5	24,7	28,2	30,0	
50 000 – 100 000	%	11,4	/ / (2,6)	6,9	14,8	20,1		
100 000 – 200 000	%	5,3	– /	/ (2,3)	5,6	12,6		
200 000 und mehr	%	2,2	/ –	/ / (1,9)	6,3			

durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Lebensversicherungen

Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM								
0 – 3 000	DM	1 472	/ (1 459)	1 436	1 447	1 541	1 624	
3 000 – 5 000	DM	3 992	/ (3 810)	(4 097)	3 990	3 974 (4 039)		
5 000 – 10 000	DM	7 297	/ (7 088)	7 228	7 301	7 449	7 528	
10 000 – 20 000	DM	14 501	/ (13 689)	14 309	14 526	14 614	14 740	
20 000 – 50 000	DM	32 484	/ (33 298)	30 423	31 884	32 519	33 776	
50 000 – 100 000	DM	69 388	/ / (68 149)	66 605	69 660	69 779		
100 000 – 200 000	DM	132 061	– /	/ (132 318)	125 850	135 656		
200 000 und mehr	DM	330 351	/ –	/ / (277 446)	337 718			

*) einschl. Aussteuer-, Ausbildungs-, und Sterbegeldversicherungen u. Ä.

Noch: 7. Private Haushalte mit Lebensversicherungen*) 1998

7.2 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Davon mit ... Person(en)			
			1	2	3	4 und mehr

Haushalte						
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	2 818	1 155	1 244
darunter						
Haushalte mit Lebensversicherungen	1 000	4 255	1 006	1 629	738	882
davon nach Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM						
0 – 3 000	1 000	534	214	174	77	69
3 000 – 5 000	1 000	313	115	112	(39)	(46)
5 000 – 10 000	1 000	694	229	260	94	111
10 000 – 20 000	1 000	822	172	340	147	163
20 000 – 50 000	1 000	1 083	187	428	205	264
50 000 – 100 000	1 000	486	(60)	177	108	141
100 000 – 200 000	1 000	227	(22)	97	46	61
200 000 und mehr	1 000	96	/	(41)	(22)	(26)
0 – 3 000	%	12,6	21,3	10,7	10,4	7,9
3 000 – 5 000	%	7,3	11,4	6,9	(5,3)	(5,2)
5 000 – 10 000	%	16,3	22,8	15,9	12,7	12,6
10 000 – 20 000	%	19,3	17,1	20,9	19,9	18,5
20 000 – 50 000	%	25,5	18,6	26,3	27,8	29,9
50 000 – 100 000	%	11,4	(5,9)	10,9	14,7	16,0
100 000 – 200 000	%	5,3	(2,2)	6,0	6,2	7,0
200 000 und mehr	%	2,2	/	(2,5)	(2,9)	(3,0)

durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Lebensversicherungen

Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM						
0 – 3 000	DM	1 472	1 464	1 470	1 442	1 540
3 000 – 5 000	DM	3 992	3 926	4 047	(4 020)	(4 000)
5 000 – 10 000	DM	7 297	7 149	7 256	7 468	7 552
10 000 – 20 000	DM	14 501	14 242	14 500	14 615	14 676
20 000 – 50 000	DM	32 484	31 222	33 031	32 211	32 702
50 000 – 100 000	DM	69 388	(70 546)	69 581	68 563	69 288
100 000 – 200 000	DM	132 061	(124 848)	132 043	133 983	133 291
200 000 und mehr	DM	330 351	/	(369 763)	(327 535)	(287 609)

*) einschl. Aussteuer-, Ausbildungs-, und Sterbegeldversicherungen u. Ä.

Noch: 7. Private Haushalte mit Lebensversicherungen*) 1998

7.3 nach Haushaltstyp

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Haushaltstyp					
			allein lebende Person	Elternteil mit Kind(ern)	Ehepaar zusammen	davon		sonstiger Haushalt
						ohne Kinder	mit Kind(ern)	
Haushalt								
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	2 846	340	4 178	2 186	1 993	699
darunter Haushalte mit Lebensversicherungen	1 000	4 255	1 006	143	2 701	1 313	1 388	404
davon nach Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM								
0 – 3 000	1 000	534	214 (	31)	230	120	110	
3 000 – 5 000	1 000	313	115	/	155	85	69 (	32)
5 000 – 10 000	1 000	694	229 (	30)	372	190	182 (	62)
10 000 – 20 000	1 000	822	172 (	34)	543	271	272	73
20 000 – 50 000	1 000	1 083	187 (	26)	781	374	408	89
50 000 – 100 000	1 000	486 (	60)	/	363	149	214 (	56)
100 000 – 200 000	1 000	227 (	22)	/	180	86	94 (	22)
200 000 und mehr	1 000	96	/	/	77 (	39) (	38)	/
0 – 3 000	%	12,6	21,3	(21,7)	8,5	9,1	7,9	(14,7)
3 000 – 5 000	%	7,3	11,4	/	5,7	6,5	5,0	(7,8)
5 000 – 10 000	%	16,3	22,8	(21,2)	13,8	14,4	13,1	(15,4)
10 000 – 20 000	%	19,3	17,1	(23,7)	20,1	20,6	19,6	18,0
20 000 – 50 000	%	25,5	18,6	(18,2)	28,9	28,4	29,4	22,0
50 000 – 100 000	%	11,4	(5,9)	/	13,4	11,3	15,4	(13,9)
100 000 – 200 000	%	5,3	(2,2)	/	6,7	6,6	6,8	(5,4)
200 000 und mehr	%	2,2	/	/	2,9	(3,0)	(2,7)	/

durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Lebensversicherungen

Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM								
0 – 3 000	DM	1 472	1 464 (	1 238)	1 528	1 549	1 506 (	1 410)
3 000 – 5 000	DM	3 992	3 926	/	3 999	3 994	4 005 (	4 128)
5 000 – 10 000	DM	7 297	7 149 (	6 944)	7 420	7 336	7 508 (	7 274)
10 000 – 20 000	DM	14 501	14 242 (	15 014)	14 618	14 591	14 645	14 009
20 000 – 50 000	DM	32 484	31 222 (	29 893)	32 841	33 270	32 448	32 757
50 000 – 100 000	DM	69 388 (	70 546)	/	69 845	70 327	69 510 (	65 586)
100 000 – 200 000	DM	132 061 (	124 848)	/	133 395	132 011	134 658 (	128 418)
200 000 und mehr	DM	330 351	/	/	329 949	(373 511)	(285 279)	/

*) einschl. Aussteuer-, Ausbildungs-, und Sterbegeldversicherungen u. Ä.

Noch: 7. Private Haushalte mit Lebensversicherungen*) 1998

7.4 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Soziale Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin				
			Selbst- ständige(r) ¹⁾	Beam(t)er/-in	Angestellte(r)	Arbeiter/-in	Nichter- werbstätige(r)
Haushalte							
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	405	386	2 328	1 495	3 449
darunter Haushalte mit Lebensversicherungen	1 000	4 255	287	270	1 437	968	1 293
davon nach Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM							
0 – 3 000	1 000	534	/ (28)	171 (113)	208		
3 000 – 5 000	1 000	313	/ (12)	88 (73)	133		
5 000 – 10 000	1 000	694	/ 29	190 173	282		
10 000 – 20 000	1 000	822 (44)	56 276	185 262			
20 000 – 50 000	1 000	1 083 (64)	82 378	271 289			
50 000 – 100 000	1 000	486 (40)	39 202	122 82			
100 000 – 200 000	1 000	227 (54)	19 98 (25)	(32)			
200 000 und mehr	1 000	96 (45)	/ (35)	/ /			
0 – 3 000	%	12,6	/ (10,5)	11,9 (11,7)	16,1		
3 000 – 5 000	%	7,3	/ (4,5)	6,1 (7,5)	10,3		
5 000 – 10 000	%	16,3	/ 10,9	13,2 17,9	21,8		
10 000 – 20 000	%	19,3 (15,3)	20,8 19,2	19,1 20,2			
20 000 – 50 000	%	25,5 (22,2)	30,6 26,3	28,0 22,3			
50 000 – 100 000	%	11,4 (14,0)	14,6 14,1	12,6 6,3			
100 000 – 200 000	%	5,3 (18,7)	6,9 6,8 (2,6)	(2,5)			
200 000 und mehr	%	2,2 (15,8)	/ (2,4)	/ /			

durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Lebensversicherungen

Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM							
0 – 3 000	DM	1 472	/ (	1 615)	1 417 (	1 485)	1 477
3 000 – 5 000	DM	3 992	/ (	3 887)	4 060 (	3 960)	3 979
5 000 – 10 000	DM	7 297	/	7 531	7 341	7 355	7 202
10 000 – 20 000	DM	14 501 (	14 898)	14 714	14 497	14 642	14 295
20 000 – 50 000	DM	32 484 (	33 914)	32 858	32 558	32 233	32 199
50 000 – 100 000	DM	69 388 (	73 117)	69 359	69 569	66 941	70 778
100 000 – 200 000	DM	132 061 (	136 405)	131 505	133 957 (	121 955)	(127 212)
200 000 und mehr	DM	330 351 (	319 925)	/ (	343 489)	/	/

*) einschl. Aussteuer-, Ausbildungs-, und Sterbegeldversicherungen u. Ä.

Noch: 7. Private Haushalte mit Lebensversicherungen*) 1998

7.5 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Einheit	Insgesamt	Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren					
			unter 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 und mehr
Haushalt								
Haushalte insgesamt	1 000	8 064	1 458	1 709	1 308	1 526	533	1 529
darunter Haushalte mit Lebensversicherungen	1 000	4 255	700	1 026	869	947	218	495
davon nach Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM								
0 – 3 000	1 000	534	163	99	68 (	82) (	32) (	89)
3 000 – 5 000	1 000	313	73	64 (	34) (	46) (	25) (	71)
5 000 – 10 000	1 000	694	148	177	85	90 (	52)	142
10 000 – 20 000	1 000	822	153	207	150	160 (	50)	101
20 000 – 50 000	1 000	1 083	109	304	256	295 (	45)	74
50 000 – 100 000	1 000	486 (	40)	120	160	145	/ (	13)
100 000 – 200 000	1 000	227	/	39	87	82	/	/
200 000 und mehr	1 000	96	/ (	16) (	29) (	46)	/	–
0 – 3 000	%	12,6	23,3	9,7	7,9 (	8,7) (	14,7) (	18,0)
3 000 – 5 000	%	7,3	10,5	6,2 (	3,9) (	4,9) (	11,4) (	14,2)
5 000 – 10 000	%	16,3	21,2	17,2	9,8	9,5 (	23,9)	28,6
10 000 – 20 000	%	19,3	21,9	20,2	17,2	16,9 (	23,1)	20,4
20 000 – 50 000	%	25,5	15,6	29,6	29,5	31,2 (	20,6)	15,0
50 000 – 100 000	%	11,4 (	5,7)	11,7	18,4	15,3	/ (	2,5)
100 000 – 200 000	%	5,3	/	3,8	10,0	8,6	/	/
200 000 und mehr	%	2,2	/ (	1,5) (	3,3) (	4,9)	/	–

durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Lebensversicherungen

Versicherungsguthaben von ... bis unter ... DM								
0 – 3 000	DM	1 472	1 442	1 637	1 152 (	1 465) (	1 640) (	1 537)
3 000 – 5 000	DM	3 992	3 935	4 078 (	3 980) (	4 075) (	4 013) (	3 917)
5 000 – 10 000	DM	7 297	7 308	7 387	7 531	7 426 (	7 210)	6 983
10 000 – 20 000	DM	14 501	14 375	14 581	14 780	14 755 (	14 371)	13 778
20 000 – 50 000	DM	32 484	30 650	31 154	34 321	33 450 (	32 570)	30 370
50 000 – 100 000	DM	69 388 (	62 117)	68 040	71 878	69 867	/ (	68 589)
100 000 – 200 000	DM	132 061	/	131 733	134 233	131 021	/	/
200 000 und mehr	DM	330 351	/ (	301 352) (	303 960) (	360 919)	/	–

*) einschl. Aussteuer-, Ausbildungs-, und Sterbegeldversicherungen u. Ä.

